

Kinder lassen ihrer Kreativität freien Lauf

Saarbrücker Zeitung vom 16. Juli 2018



Stolz präsentieren die zwölf Kinder in Köllerbach ihre selbst bemalten Uhren.

Köllerbach. Im Püttlinger Sommerferienprogramm hieß es in Uhrmachers Haus: Kinder basteln Uhren.

Designeruhren bauten sich zwölf Kinder dieser Tage im Saarländischen Uhrenmuseum im Rahmen des Sommerferienprogramms der Stadt Püttlingen. „Spielend lernen und verstehen“ lautete das Motto. Unter Anleitung von Klaus Hoffmann vom „Freundeskreis alter Uhrmacherkunst“ bemalten Aaron, Clara, Christoph, Sönke, Sophie und weitere Kinder erst mal mit Wachsmalkreide und/oder Filzstiften ihre Zifferblätter.

„Kreativität pur“ kann man da nur sagen, bei der Gelegenheit wurde sogar mancher Hals grün gepunktet. Macht nichts, denn schon brachten die jungen Uhrendesigner Ziffern, Zeiger, Batterien auf das Blatt – genau an die richtigen Stellen. Das Glas setzte Hoffmann selbst ein, sicherheitshalber. Jetzt nur noch richtig stellen, den On-Schalter betätigen. Und sie tickt! „Und zwar richtig“ sagte Sophie stolz und präsentierte der Welt, beim Fototermin im Garten, ihre erste eigene Wanduhr.

Dass es in Sachen Uhren weitere Entwicklungsmöglichkeiten gibt, zeigte im Anschluss an die gut zweistündige „Arbeit“ Klaus Hoffmann, bei einer fundierten Führung zu Turm-, Prunk-, Kamin- und Sonnenuhren in und um das Museum herum. Ein großes Hallo gab es schließlich in der ehrwürdigen Uhrmacherscheune, eine Etage höher, und zwar bei der der aktuellen Sonderausstellung „Martin Riches – Clockwork“ mit interaktiven Installationen rund um das Thema Zeitmessung.

Denn der englische Künstler persönlich nahm sich hier die Zeit, den Kindern seine filigranen Kunstwerke vorzuführen und zu erklären, allen voran „eine sprechende und singende Maschine“. Fazit Hoffmann: „Da waren alle Kinder hin und weg. Diesen Tag werden sie mit Sicherheit nicht vergessen.“ Während der Ausstellung von Martin Riches bis einschließlich Sonntag, 5. August, ist das Saarländische Uhrenmuseum in der Engelfanger Straße 3 in Köllerbach täglich (außer montags) von 15 bis 18 Uhr geöffnet.